

16.4. Organisationsberatung Tauscherstraße – Ergebnisprotokoll

Neues seit 26.3.

- A. Hinze hat den Verwaltungsmitarbeiterinnen der Frauenarbeit eine Beratung zur Umstrukturierung versprochen.
- Die Mitarbeiterinnen der Frauenarbeit haben nichts gegen die bisherigen Ergebnisse und gegen den Namen EZBB. Aber zur Zeit gibt es viele Befürchtungen, kaum Vorfreude. In den anderen Einrichtungen ist es ähnlich.
- Der Umbau der Einrichtungen in der Tauscherstraße ist in der Landeskirche kein Thema mehr. Die vier Werke haben das Problem allein. Anregende Energie nach außen muss 2013 aus der Arbeit des EZBB kommen.
- Ob das Qualitätsmanagement bei der Leitung EZBB (Protokoll 26.3.) oder in einzelnen Werken angesiedelt wird, wird später entschieden.

Damit es am Tag nach der Organisationsberatung noch erfreulich aussieht, braucht

- B. Dörfel: schöne Aussichtspunkte; Lust auf das, was kommt; ein Lied
- T. Lieberwirth: mehr Zeit für den Prozess – das ist aber unrealistisch
- KH Maischner: den Blick auf die Chancen des Prozesses – zur Zeit schwierig
- D. Eckhardt: Aufmerksamkeit auf die geistliche Dimension; ein Gebet am Schluss

Die neue Verwaltungsstruktur

wird nicht fertig bis zum 1.9.2012. Bis Jahresende läuft die Verwaltung wie bisher, nur mit geänderter Personalzuständigkeit. Von September bis Dezember 2012 wird mit den Verwaltungsmitarbeiter/innen die neue Struktur entwickelt und so gut wie möglich in die Haushalte 2013 eingeplant. Im Januar 2013 funktioniert die zentrale Kassenführung wahrscheinlich noch nicht, aber spätestens ab 1.1.2014.

KH Maischner stellt Daten zu den Arbeitsplätzen zusammen und wird die Werke nach den Aufgabenprofilen fragen. Bis 30.6.2012 sollen grundsätzliche Entscheidungen über die endgültige Lösung fallen – einschließlich Serviceleistungen für die EAF. Die Verwaltungsstruktur wird den Mitarbeiter/innen nach Tätigkeitsbereichen zugeordnet (allg. Verwaltung, Kasse, Rüstzeit-Organisation...), nicht nach Einrichtungen. Auch später muss die Struktur weiterentwickelt werden (Stellenkürzungen, Zuweisung veränderter Aufgaben, Nachqualifizierungen, Neueinstellungen...). Erst 2021 ist die Personalreduzierung abgeschlossen.

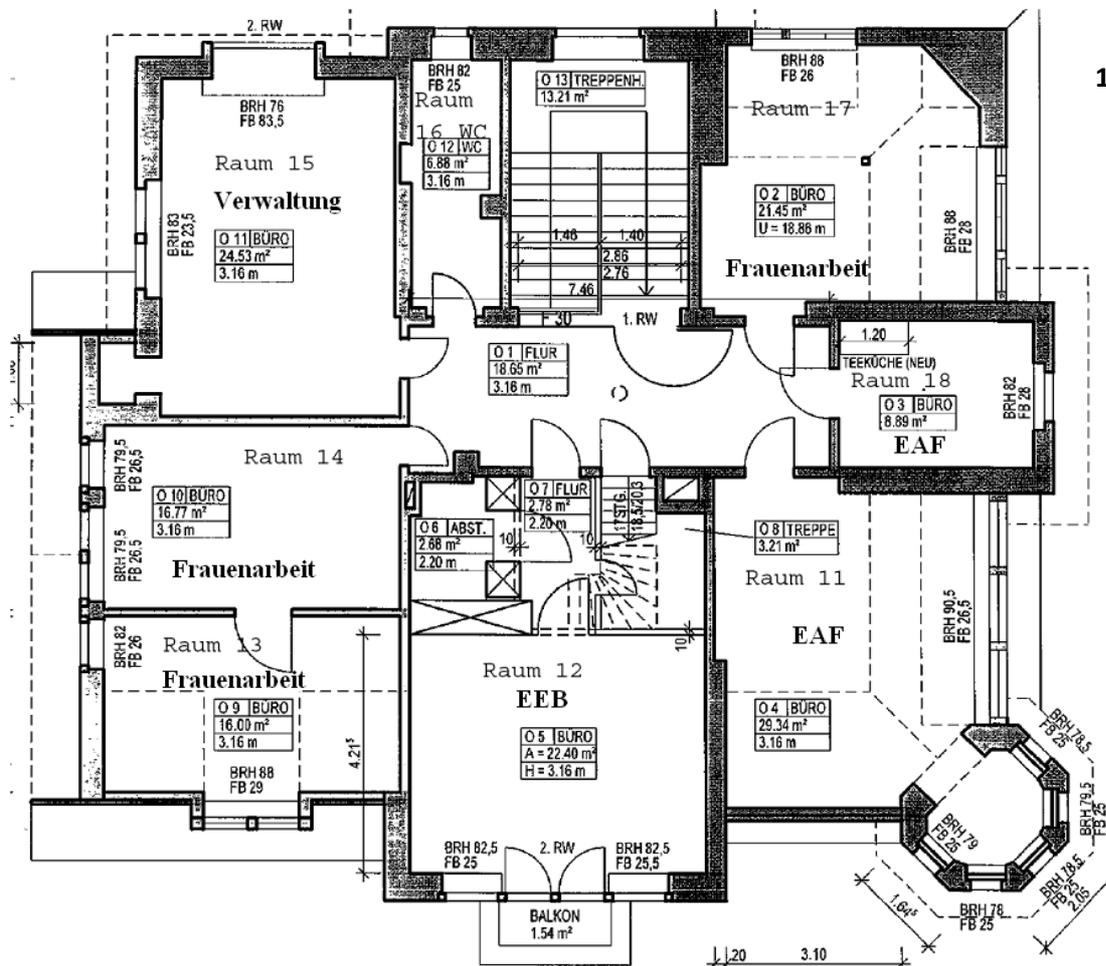
Die finanzielle Zuordnung der Verwaltungsleistungen (auch Sachkosten) zu den Einrichtungen und deren Haushalten muss geklärt werden. Alle Einrichtungen behalten einzelne Haushalte. Daraus wird jeweils das Verwaltungsbudget ausgegliedert. Hier ist Konfliktpotential. Wenn kein Konsens mit den Fachabteilungen möglich ist, entscheidet in Verwaltungsfragen der Leiter EZBB.

Der rechtliche Status des EZBB, die Finanzierung der Verwaltung durch selbständige Werke und die finanzielle Letztverantwortung des Leiters des EZBB sind nicht einfach zu regeln. KH Maischner bespricht informell mit OKR Schurig die juristischen Gestaltungsmöglichkeiten für das Verhältnis des EZBB zu den Einrichtungen.

Verteilung der Räume Tauscherstraße

Künftig können alle Mitarbeiter/innen in der Küche im Keller essen, nicht mehr in Zimmer 15.

Die Männerarbeit benutzt ihr Zimmer jetzt kaum. Sie kann einen Schreibtisch in ein anderes Büro stellen, Zimmer 18 wird frei. Neuer Regelungsbedarf erst für T. Lieberwirths Nachfolger in ... Jahren.



Die Skizze zeigt einen ersten Vorschlag für die Zimmerverteilung. Änderungsvorschläge bitte per Mail an alle; vorläufige Entscheidung am 24.5.

Die EAF entscheidet später über einen möglichen Umzug. Das Abkommen zwischen Landeskirche und EAF über die Kooperation im Rahmen des EZBB ist inhaltlich unabhängig vom künftigen Ort der EAF.

Arbeit am Entwurf der Konzeption

siehe Rundmail KH Maischner (17.4.) und siehe „Hausaufgaben“

Zeitplan

ab sofort Arbeit am Konzeptionsentwurf per Mail
Vorbereitende Öffentlichkeitsarbeit fürs EZBB
24.5. Organisationsberatung: Beschluss über Konzeptionstext (Kooperationsmodell) und Räume
7.6. Verwaltungs-Dienstbesprechung: Konzeptionsentwurf vorstellen, Rückmeldungen sammeln
25.6. letzte Organisationsberatung: Entwicklung der Konzeptionsvariante „Fusion“
30.6. zwei Konzeptionsentwürfe ans LKA
Hinweis an LKA, dass bis 1.9. die fachlichen Leitungen ihre Beauftragung und Leitungsgelt brauchen
29./30.8. Mitarbeiter/innen-Versammlung (Terminklärung doodle)
1.9. Start EZBB
4.9. erste reguläre Verwaltungs-Dienstbesprechung
Sept.-Dez. Entwickeln der Verwaltungsstruktur
Jan. 2013 EZBB-Fest, Einführungen...

Information an OLKR Bauer

- schriftlich KH Maischner Anfang Mai (inhaltlicher Konzeptionsentwurf)
- mündlich im Beirat
- mitteilen, welche Probleme jetzt schwer zu lösen sind (Fördermittelproblem bei einer Fusion; Strukturproblem bei selbständigen Werken)
- mit Bitte um Rückmeldung und Ideenbeiträge

Sonstiges:

- Am 24.5. soll auch über den Titel des Leiters EZBB entschieden werden (Direktor?) – gute Ideen sind willkommen.
- Nachtrag B. Dörfel per Mail: „Vertretung in Gremien muss noch geklärt werden, wer wo wen vertritt und strukturelle Verquickungen. z.B. ist K.-H. Maischner jetzt Vertreter der EEB mit Stimmrecht im Beirat der FA; B. Dörfel ist Vorsitzende des Geschäftsführenden Ausschuss der EEB im Gegenüber zu K.-H. Maischner, dem künftigen Dienstvorgesetzten etc.“
Vermutlich wird die neue Leiterin der EEB diese Gremienvertretungen übernehmen. Falls sich das Problem so nicht löst, bringen Sie das Thema bitte am 24.5. wieder ein.

„Hausaufgaben“

1. KH Maischner schickt am 17.4. den überarbeiteten inhaltlichen Konzeptionsentwurf an alle. Bitte an alle Werke: **Bis Ende April** Änderungswünsche per Rundmail an alle; bei Bedarf das persönliche Gespräch organisieren. Keine Reaktion = volle Zustimmung. Anfang Mai geht der Entwurf an OLKR Bauer.
2. KH Maischner klärt mit OLKR Schurig die juristischen Gestaltungsmöglichkeiten und erarbeitet auf dieser Grundlage den strukturellen Konzeptionsentwurf (Mitarbeiter/innen, Zuständigkeiten, Grundsätze der Zusammenarbeit...). Änderungswünsche der Werke bitte zeitig vor dem nächsten Treffen per Rundmail an alle.
3. Bitte lesen Sie noch einmal alle bisherigen Protokolle seit 23.9.2011:
Ist etwas Wichtiges verloren gegangen?
Was muss noch geklärt werden?

Letzte Organisationsberatungen:

Donnerstag, 24.5., 14-17 Uhr

- Endfassung Konzeptionstext, Variante „Selbständige Einrichtungen im EZBB“
- Räume
- Titel des Leiters

Montag, 25.6., 9.30-12.30 Uhr (ohne B. Dörfel und T. Lieberwirth)

- Variante „Fusion“
- Rückmeldungen aus der Verwaltungsdienstbesprechung 7.6. berücksichtigen
- Feinplanung Umsetzungsschritte
- Auswertung des Prozesses

Alle bisherigen Ergebnisse: www.organisationsentwicklung-dresden.com/tauscherstr.htm